

AGRARALLIANZ ALLIANCE AGRAIRE

Kornplatz 2, 7000 Chur, +41 76 462 09 58
info@agrarallianz.ch, www.agrarallianz.ch

Medienmitteilung, Chur, 15. Dezember 2020

Sistierung der Agrarpolitik 2022+

Der Handlungsbedarf bleibt bestehen

Mit der Sistierung der Agrarpolitik 2022+ wird die grundsätzliche Weiterentwicklung der politischen Rahmenbedingungen vorerst verzögert. Aus Sicht der Agrarallianz ist der Entscheid des Ständerats enttäuschend. Der ausgewiesene Handlungsbedarf muss nun über die Pa. IV 19.475 "Das Risiko beim Einsatz von Pestiziden reduzieren" angegangen werden.

Der Ständerat hat am 14. Dezember nach engagierter Debatte die Sistierung der Agrarpolitik 2022+ beschlossen. Ausserdem hat die kleine Kammer das [Postulat 20.3931](#) – Zukünftige Ausrichtung der Agrarpolitik angenommen. In Anbetracht der Tatsache, dass sich Label- und Branchenorganisationen engagiert für die Umsetzung der Agrarpolitik 2022+ eingesetzt hatten, sind die Entscheide aus Sicht der Agrarallianz enttäuschend.

Der ausgewiesene Handlungsbedarf in Bezug auf die Verminderung von Nährstoffüberschüssen und weiterer negativer Auswirkungen auf die Umwelt wird nun in erster Linie über die Pa. IV 19.475 "Das Risiko beim Einsatz von Pestiziden reduzieren" angegangen. Diesen politischen Handlungsstrang gilt es zu nutzen.

Die bäuerlichen Mitglieder der Agrarallianz haben bereits deutlich gemacht, dass die Sistierung nichts an ihrem Willen ändert, mit ihren Marktpartnern nachhaltige Lösungen zu entwickeln. Konsumentinnen und Konsumenten, Detailhandel, Land- und Ernährungswirtschaft werden Lösungen entwickeln, die den Klimaschutz in der Landwirtschaft verbessern, den Erhalt der Biodiversität und das Tierwohl weiter fördern und den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln und Antibiotika reduzieren werden. Die Agrarallianz begleitet diese Entwicklung, die Politik ist eingeladen mit geeigneten Instrumenten die Branchen in ihrer nachhaltigen Entwicklung zu unterstützen.

Kontakt für Rückfragen

Eva Wyss, Co-Präsidentin Agrarallianz, 079 352 09 47

Martin Bossard, Co-Präsident Agrarallianz, 076 389 73 70

Hansjürg Jäger, Geschäftsführer Agrarallianz, 076 462 09 58, info@agrarallianz.ch

Über die Agrarallianz: Die Agrarallianz vereint 19 Organisationen aus den Bereichen Konsument/innen, Umwelt und Tierwohl sowie Landwirtschaft. Sie dient dem Dialog zwischen Heu- und Essgabel. Die Agrarallianz begleitet die Schweizer Agrarpolitik seit Beginn der 1990er Jahre und ist parteipolitisch unabhängig. Weitere Informationen unter www.agrarallianz.ch

Denken in der Wertschöpfungskette. Dialogue entre la fourche et la fourchette.

Bergheimat | Bio Suisse | Biovision | BirdLife | Demeter | FiBL | IP-Suisse | KAGfreiland | Kleinbauern-Vereinigung
Stiftung für Konsumentenschutz | Mutterkuh Schweiz | Pro Natura | Pro Specie Rara | Schweizer Tierschutz
Slow Food | Stiftung Landschaftsschutz Schweiz | Vier Pfoten | Vision Landwirtschaft | WWF Schweiz